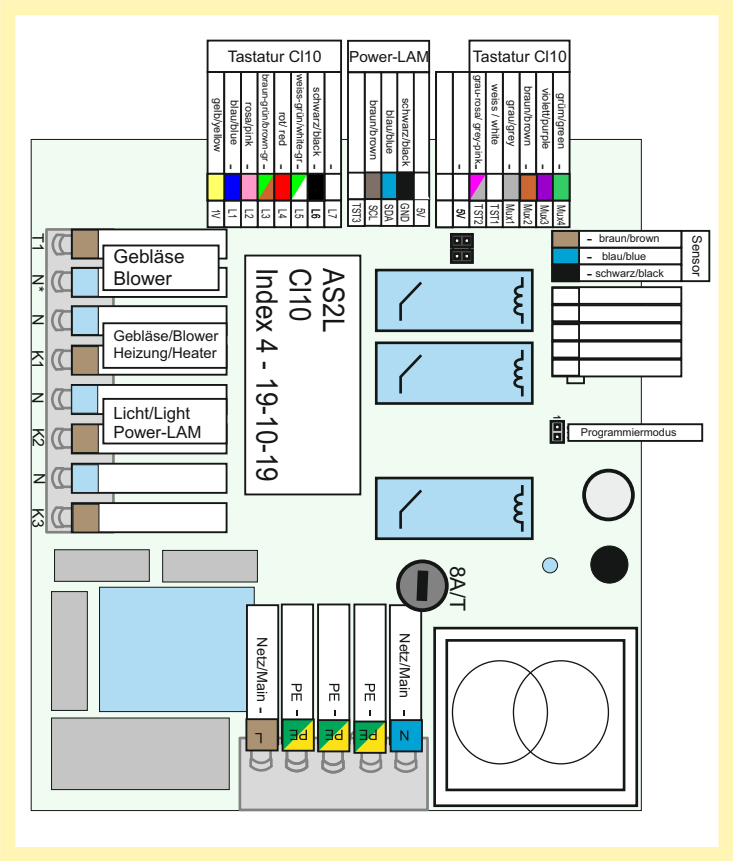


Bedienungsanleitung
Elektronik Typ AS2L / cl10

Anschlusswerte:
Netz: max. 1,8 KW ; 230 V 1 N ~ 50 Hz
System 1 : Gebläse: max. 1,1 kW ; 230 V 1 N ~50 Hz
Heizung. max. 0,3 kW ; 230 V 1 N ~50 Hz
Funktion: max. 0,1 kW ; 230 V 1N ~ 50 Hz z.B.: Unterwasserscheinwerfer

Zulässige Arbeitstemperatur : 0 - 40 °C
Lagertemperatur: - 20 - 60 °C

Die folgenden Steuerung wurde speziell für den Einsatz in kompakten Massage - Bädern entwickelt und ein hohes Maß an elektrischer Sicherheit.

Das Gerät ist zur Verwendung in Whirlpoolbadewannen, für den stationären Einsatz geeignet. Nicht zur Anwendung in medizinischen Räumen oder zu Therapiezwecken geeignet.

Die elektronische Steuerung wird aus erstklassigen Komponenten hergestellt und sorgfältig geprüft. Bei Beachtung der vorliegenden Gebrauchsanweisung wird eine Überbelastung der Bauteile sowie andere Folgeschäden vermieden. Für Schäden die aus einer Nichtbeachtung resultieren wird keinerlei Haftung übernommen.

Aerospa Whirlpool + Technik GmbH
Gottlieb-Boegner-Straße 63
63849 Leidersbach

Sicherheitsregeln
Arbeiten an der Elektrik dürfen nur durch einen konzessionierten Elektrofachmann durchgeführt werden. Bei allen Arbeiten an der elektrischen Steuerung ist die Anlage unbedingt spannungsfrei zu schalten !!!

Fehlerfindung

Durch die unten befindliche Tabelle können die am häufigsten auftretenden Fehlfunktionen unproblematisch durch den Benutzer behoben werden. Bitte beachten Sie jedoch:
Im Zweifelsfall sollten Sie die Anlage spannungsfrei machen und sich an Ihren Fachhändler und/oder den Kundendienst wenden!
Evtl. anfallende Fehlerbehebung an jeglichen elektrischen Bauteilen sowie an Systemkomponenten (Tastatur / Steuerung / Verrohrung etc...) darf nur vom zugelassenen Fachmann durchgeführt werden!

Fehler	**mögliche Ursache**	**zu treffende Maßnahme**
System lässt sich nicht anschalten	Es liegt keine Spannung an	Überprüfen Sie den FI-Schalter und den Netztrennschalter
System lässt sich nicht anschalten	Zuwenig Wasser in der Wanne	Füllen Sie Wasser nach (Niveausesor muss kpl. unter Wasser sein)
System schaltet von selbst ab	automatische Sicherheitsabschaltung aktiv	Starten Sie das System erneut
Pumpe bringt zuwenig oder keine Leistung	Ansaugung verstopft	Entfernen Sie evtl. Fremdkörper aus dem Ansaugsieb oder Filter
System startet nach dem Baden selbsttätig	Automatische Reinigungist aktiv	Lesen Sie im Abschnitt Reinigung die automatischen Prozesse nach.
Unterwasserscheinwerfer ohne Funktion	Leuchtmittel defekt	Tauschen Sie das Leuchtmittel aus
Austritt von Schmutz aus den Düsen (schwarze Flocken)	Verschmutzte Verrohrung	Führen Sie die Reinigung des Systems durch (siehe Funktionsbeschreibung) Empfehlung: Active Clean Schaumreinigung

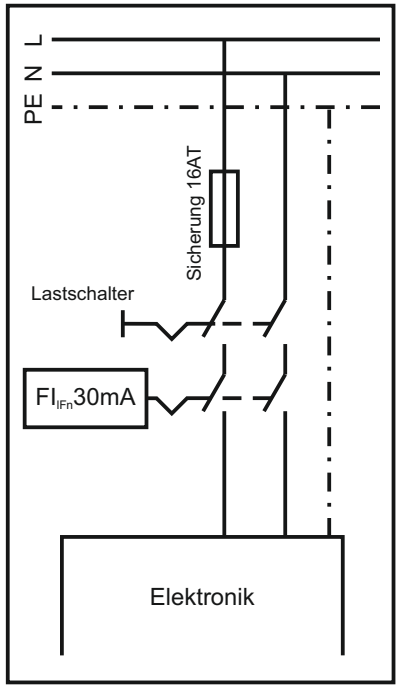
Elektroinstallation
Bei der Elektroinstallation sind die jeweiligen VDE-, Landes- und EVU-Vorschriften in der jeweils gültigen Fassung einzuhalten.

Die Installations- und Prüfungsarbeiten sind ausschließlich von einem konzessionierten Fachmann auszuführen, unter Berücksichtigung der folgenden Normen:

DIN VDE 0100 – Teil 701
DIN VDE 0700 – Teil 60

Elektroanschluss
Schließen Sie das System elektrisch gemäß Anschlussplan in einem Gehäuse der Schutzart IP55 an (separater Netzanschlusskasten, Klemmkasten (A-Box) oder Elektronikeinheit).
Die verwendeten Anschlussklemmen müssen mit Drahtschutz oder die Aderenden mit Aderendhülsen versehen sein. Die Netzzuleitung und eventuelle Kabel für die Bedientastatur müssen am Netzanschlusskasten durch Kabelverschraubungen mit Zugentlastung und Verdrehschutz gesichert sein.
Die Netzklemmen müssen mit L, N, und PE versehen sein.

Anschlussbelegung:
PE - Kabel gelb/grün
L - Kabel braun
N - Kabel blau



.
Bei allen Arbeiten an elektrischen Teilen sind diese vorher spannungsfrei zu machen.
In der Anlage muss ein allpoliger Schalter mit Kontaktöffnung von min. 3 mm vorgesehen werden, der erlaubt das Gerät vom Netz zu trennen.
.
Für den elektrischen Anschluss ist eine eigene Sicherung 16 AT vorzusehen.
Die Elektrik muss durch einen FI-Schutzschalter (IFN=30mA) abgesichert werden.
Es ist ein Potentialausgleich anzubringen.

Der elektrische Anschluss hat über eine bauseits zu installierende Feuchtraum-Verteilerdose (im Lieferumfang enthalten) min. 30 cm über dem Boden ans Netz zu erfolgen.
Das Gerät ist in Schutzklasse I gebaut; es darf nur ortsfest und mit Anschlussleitern unter Beachtung von DIN VDE 0100 betrieben werden.

Position des Sensors:
Der Sensor muss so positioniert sein, dass Rückendüsen, Seitendüsen und Scheinwerfer sich unter dem Wasserstand befinden. Es ist darauf zu achten die höchste Komponente als Ausgangspunkt für die vertikale Positionierung festzulegen. Die horizontale Positionierung sollte möglichst im seitlichen Bereich auf einer möglichst planen Fläche sein.

Sensormontage:

mittels Heißkleber und Silikon: (Abb. 1)
Nach Anzeichnen der Position wird auf den Rand des Sensors ein Silikonwulst und die Mitte Heißkleber aufgebracht und dieser an die vorgesehene Position fest angedrückt. Der Heißkleber wird nur für die schnelle Fixierung des Sensors benutzt.

mittels Doppelklebeband und Silikon: (Abb. 2)
Nach Anzeichnen der Position wird die Schutzfolie des von uns vormontierten Klebebands abgezogen und auf den Rand des Sensors ein Silikonwulst aufgebracht. Nun wird der Sensor an die vorgesehene Position fest angedrückt.

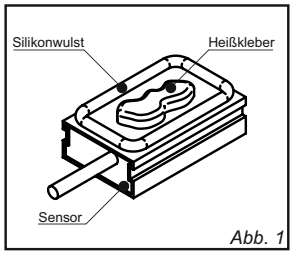


Abb. 1

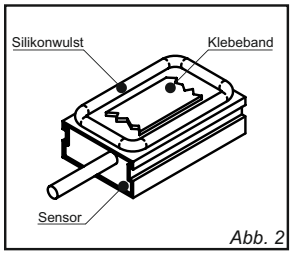


Abb. 2

Grundfunktion
Wird Spannung am System angelegt, oder im Ruhezustand eine Taste gedrückt, blinkt die grüne Netz-LED im Abstand von 5 Sekunden kurz auf. Dies geschieht für 20 Min. Leuchtet die grüne LED durchgehend, ist das System betriebsbereit. Wenn ein Trockenlaufschutz installiert ist, muss erst genügend Wasser in der Wanne vorhanden sein.

EIN/AUS-Taste: Durch Drücken dieser Taste schalten Sie das System EIN oder AUS. Das Luftgebläse startet mit Softanlauf auf mittlere Leistung. Während des Betriebes leuchtet die zum System gehörende LED (b) konstant.

Plus - Taste: Halten Sie die Taste gedrückt, wird die Leistung erhöht bis die Massagewirkung Ihren Wünschen entspricht oder das Maximum erreicht ist. Zur Eingabebestätigung leuchtet die LED (c) der gedrückten Taste auf.

Minus - Taste: Halten Sie die Taste gedrückt, wird die Leistung verringert bis die gewünschte Massage-wirkung oder das Minimum erreicht ist. Zur Eingabebestätigung leuchtet die LED (d) der gedrückten Taste auf.

Licht: Durch Tastendruck wird in Abhängigkeit der Wannenfüllung der Unterwasserscheinwerfer Ein / Ausgeschaltet.
Funktion Farb-LED Beleuchtung: Ist die LED Farbbeleuchtung integriert, kann diese - unabhängig vom Wasserstand - mit dieser Taste gestartet werden. Der Tastendruck startet die Beleuchtung und den automatischen Farbwechsel. Ein nochmaliger Druck stoppt die aktuell angezeigte Farbe. Beim nächsten Druck startet der Farbwechsel wieder. Zum Ausschalten muss die Taste 3 Sekunden gehalten werden.

Automatisches Trockenblasen: Wird die Wanne mit Wasser befüllt, erfolgt nach dem Entleeren das Trockenblasen. Laufzeit 0,5 Minuten. Mindestfüllzeit 1 Minute. Nachblasen 10 Minuten nach Sensor aus. Während der Wartezeit blinkt die Leuchtdiode der CLEAN Taste.

Manuelles Trockenblasen: Wird bei entleerter Wanne die Taste Clean gedrückt, erfolgt das Trockenblasen.

Automatisches Abschalten: Nach 30 Minuten schaltet sich das automatisch System ab. Dadurch wird sichergestellt, daß das Gerät nicht längere Zeit unbeaufsichtigt in Betrieb ist. Das System kann unmittelbar wieder gestartet werden.

Sicherheitskontakt: Wird am Sicherheitskontakt eine Überbrückung festgestellt, wird das System bis zur Beseitigung deaktiviert.

Sicherheitsabschaltung: Wird eine Taste länger als 20 Sekunden gedrückt (Gegenstand liegt auf Tastatur) schaltet sich das System automatisch ab. Nach Beseitigung des Gegenstandes kann die Anlage durch entsprechende Tastenbetätigung wieder in Betrieb genommen werden.